Technische Information **Prosonic S FMU90**

Ultraschallmesstechnik



Messumformer für 1 oder 2 Ultraschallsensoren FDU90/91/91F/92/93/95

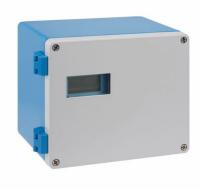
Anwendungsbereich

- Füllstandmessung und Grenzstanderfassung von Flüssigkeiten oder Schüttgütern
- Durchflussmessung an offenen Gerinnen oder Wehren
- Messbereich bis zu 45 m (148 ft)
- Pumpen- und Rechensteuerung
- Optional: erweiterte Pumpensteuerung (z.B. Pumpenfunktionstest)
- Berechnung von Mittelwert, Differenz oder Summe
- Rückstauerfassung oder Verschmutzungserkennung
- Bis zu 3 Totalisatoren und 3 Tageszähler
- Zähl- bzw. Zeitimpulse zur Steuerung externer Einheiten



Ihre Vorteile

- Einfache menügeführte Bedienung über 6-zeiliges Klartext-Display; 15 Sprachen wählbar
- Hüllkurvendarstellung auf dem Display zur einfachen Diagnose vor Ort
- Komfortable Bedienung, Diagnose und Messstellendokumentation über das kostenlose Bedienprogramm "DeviceCare"
- Temperaturabhängige Laufzeitkorrektur durch integrierte oder externe Temperatursensoren
- Linearisierung (bis zu 32 Punkte, frei konfigurierbar); für die meist verwendeten Gerinne und Wehre voreingestellt und abrufbar
- Systemintegration über HART oder PROFIBUS DP
- Optionales Aluminium-Feldgehäuse mit ATEX II 3D Zulassung



Inhaltsverzeichnis

Wichtige Hinweise zum Dokument	
Arbeitsweise und Systemaufbau	
Füllstandmessung	
Durchflussmessung an Messrinnen oder Messwehren \dots	
Blockdistanz	. 5
Temperaturabhängige Laufzeitkorrektur	5
Störechoausblendung	
Pumpensteuerung	
Füllstandlinearisierung	
Durchflusslinearisierung	_
Spezielle Funktionen	
Datalog-Funktionen	
Anwendungsbeispiele für Füllstandmessungen	
Anwendungsbeispiele für Durchflussmessungen	10
Eingang	11
Sensoreingänge	11
Eingang für externe Grenzschalter	11
Eingang für externen Temperatursensor	12
Ausgang	13
Analogausgänge	13
Relais	14
PROFIBUS DP-Schnittstelle	15
THOUBOUR COMMISSION OF THE PROPERTY OF THE PRO	1,
Energieversorgung	16
Anschlussdaten (Wechselspannung)	16
Anschlussdaten (Gleichspannung)	16
Galvanische Trennung	16
	16
Sicherung	10
Elektrischer Anschluss	17
Kabeleinführungen	17
Kabelspezifikation	17
Leistungsmerkmale	18
Referenzbedingungen	18
Maximale Messabweichung	18
	18
Messabweichung	
Messwertauflösung	18
Messfrequenz	18
Dampfdruckeinfluss	18
Umgebung	19
Umgebungstemperatur	19
Lagerungstemperatur	19
	19
Klimaklasse	
Schwingungsfestigkeit	19
Schutzart	19
Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)	19
Konstruktiver Aufbau	20
Abmessungen	20
Gewicht	23

Werkstoffe	23
Bedienbarkeit . Bedienmöglichkeiten HART	25 25 26 26
Zertifikate und Zulassungen CE-Zeichen RoHS RCM Kennzeichnung EAC-Konformität Ex-Zulassung Externe Normen und Richtlinien	27 27 27
Bestellinformationen	27
Zubehör Kommunikationsspezifisches Zubehör Gerätespezifisches Zubehör	28
Ergänzende Dokumentation Technische Information Betriebsanleitung Beschreibung der Geräteparameter Slot-Index-Listen (PROFIBUS DP)	33 33 33

Wichtige Hinweise zum Dokument

Verwendete Symbole

Warnhinweissymbole

▲ GEFAHR

Dieser Hinweis macht auf eine gefährliche Situation aufmerksam, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu Tod oder schwerer Körperverletzung führen wird.

WARNUNG

Dieser Hinweis macht auf eine gefährliche Situation aufmerksam, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu Tod oder schwerer Körperverletzung führen kann.

▲ VORSICHT

Dieser Hinweis macht auf eine gefährliche Situation aufmerksam, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichter oder mittelschwerer Körperverletzung führen kann.

HINWFIS

Dieser Hinweis enthält Informationen zu Vorgehensweisen und weiterführenden Sachverhalten, die keine Körperverletzung nach sich ziehen.

Elektrische Symbole

Gleichstrom



Wechselstrom



Gleich- und Wechselstrom



Erdanschluss

Eine geerdete Klemme, die vom Gesichtspunkt des Benutzers über ein Erdungssystem geerdet ist.



Schutzerde (PE: Protective earth)

Erdungsklemmen, die geerdet werden müssen, bevor andere Anschlüsse hergestellt werden dürfen. Die Erdungsklemmen befinden sich innen und außen am Gerät.

- Innere Erdungsklemme; Schutzerde wird mit dem Versorgungsnetz verbunden.
- Äußere Erdungsklemme; Gerät wird mit dem Erdungssystem der Anlage verbunden.

Symbole für Informationstypen und Grafiken

🚹 Tipp

Kennzeichnet zusätzliche Informationen



Verweis auf Dokumentation



Verweis auf Abbildung



Zu beachtender Hinweis oder einzelner Handlungsschritt

1., 2., 3.

Handlungsschritte



Ergebnis eines Handlungsschritts

1, 2, 3, ...

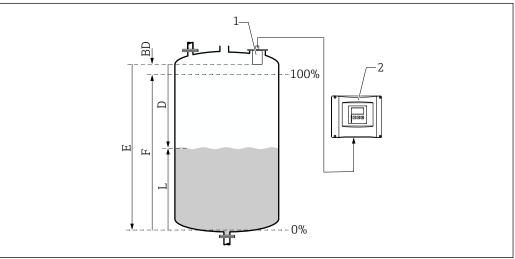
Positionsnummern

A, B, C, ...

Ansichten

Arbeitsweise und Systemaufbau

Füllstandmessung



A0034882

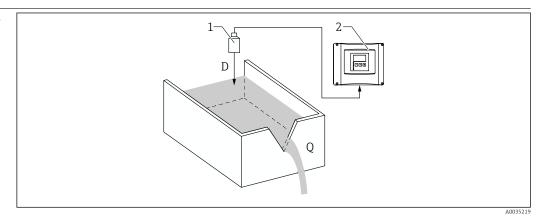
- 1 Sensor Prosonic S
- 2 Messumformer Prosonic S
- BD Blockdistanz
- D Abstand zwischen Referenzpunkt (Sensormembran) und Medienoberfläche
- E Leerdistanz
- F Messspanne
- L Füllstand

Der Sensor sendet Ultraschallimpulse in Richtung der Medienoberfläche. Dort werden sie reflektiert und anschließend vom Sensor wieder empfangen. Der Messumformer misst die Zeit t zwischen Senden und Empfangen eines Impulses. Daraus berechnet er mit Hilfe der Schallgeschwindigkeit c die Distanz D zwischen der Referenzpunkt (Sensormembran) und der Medienoberfläche:

 $D = c \cdot t/2$

 $\mbox{Aus D ergibt sich der F\"{u}llstand L. Aus L ergibt sich mit einer Linearisierung das Volumen V oder die Masse M.$

Durchflussmessung an Messrinnen oder Messwehren



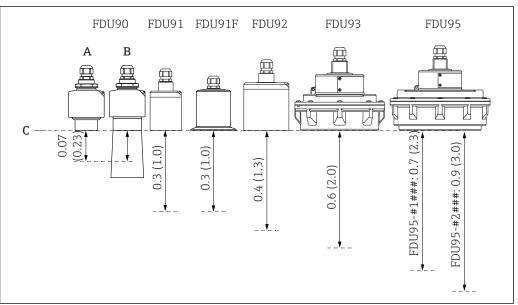
- Sensor Prosonic S
- 2 Messumformer Prosonic S
- Abstand zwischen Sensormembran und Flüssigkeitsoberfläche
- Q **Durchfluss**

Der Sensor sendet Ultraschallimpulse in Richtung der Flüssigkeitsoberfläche. Dort werden sie reflektiert und anschließend vom Sensor wieder empfangen. Der Messumformer misst die Zeit t zwischen Senden und Empfangen eines Impulses. Daraus berechnet er mit Hilfe der Schallgeschwindigkeit c die Distanz D zwischen der (Referenzpunkt) Sensormembran und der Flüssigkeitsoberfläche:

Aus D ergibt sich der Pegel L. Aus L ergibt sich mit einer Linearisierung der Durchfluss Q.

Blockdistanz

Signale im Bereich der Blockdistanz (BD) können wegen des Ausschwingverhaltens der Sensoren nicht gemessen werden.



■ 1 Blockdistanz der Ultraschallsensoren FDU9x. Maßeinheit m (ft)

- Α FDU90 ohne Überflutungsschutzhülse
- FDU90 mit Überflutungsschutzhülse
- Referenzpunkt der Messung

Temperaturabhängige Laufzeitkorrektur

Bei Sensoren ohne Heizung

Über die integrierten Temperaturfühler der Ultraschallsensoren

Bei FDU90 und FDU91 mit Sensorheizung

Über einen externen Temperatursensor, anzuschließen an den Messumformer FMU90

Störechoausblendung

Gewährleistet, dass Störechos (z.B. von Kanten, Schweißnähten oder Einbauten) nicht als Füllstandecho interpretiert werden.

Pumpensteuerung

Für Pumpen individuell konfigurierbar:

- Pumpenschaltverzögerung, z.B. zur Vermeidung von Netzüberlastung
- Pumpennachlaufzeiten und Intervalle, z.B. zur Restentleerung von Schächten oder Kanälen
- Ansatzverringerung an Pumpenschachtwänden durch Feinregulierung des Schaltpunktes

Füllstandlinearisierung

Vorprogrammierte Linearisierungskurven

- Zylindrisch liegender Tank
- Kugeltank
- Tank mit Pyramidenboden
- Tank mit konischem Boden
- Tank mit flachem Schrägboden



Die vorprogrammierten Linearisierungskurven werden jeweils online berechnet.

Linearisierungstabelle

- Manuelle oder halbautomatische Eingabe
- Bis zu 32 Linearisierungspunkte "Füllstand Volumen"

Durchflusslinearisierung

Vorprogrammierte Linearisierungskurven

Bei Geräten mit Durchflusssoftware vorprogrammiert:

- Khafaqi-Venturi-Rinne
- ISO-Venturi-Rinne
- BST (British Standard)-Venturi-Rinne
- Parshall-Rinne
- Palmer-Bowlus-Rinne
- Rechteckwehr
- Rechteckwehr mit Verengung
- NFX (Französischer Standard NFX 10-311)-Rechteckwehr
- NFX (Französischer Standard NFX 10-311)-Rechteckwehr mit Verengung
- Trapezwehr
- Dreieckswehr
- BST (British Standard)-Dreieckswehr
- NFX (Französischer Standard NFX 10-311)-Dreieckswehr



Die vorprogrammierten Linearisierungskurven werden jeweils online berechnet.

Linearisierungsformel für Durchflussmessungen

 $Q = C (h^{\alpha} + \gamma h^{\beta})$

- h: Oberwasserpegel
- α, β, γ, C: frei wählbare Parameter

Linearisierungstabelle

- Bis zu 32 Linearisierungspunkte "Oberwasserpegel Durchfluss"
- Manuelle oder halbautomatische Eingabe

Spezielle Funktionen

- Grenzwerterfassung
- Rechensteuerung
- Alternierende Pumpensteuerung oder Steuerung nach Pumprate (Standard)
- Aufsummierung der Durchflussmenge mit Tageszählern und Totalisatoren
- Tendenzerfassung

Für Geräte mit erweiterter Pumpensteuerungs-Software (FMU90-*2******** oder FMU90-*4*******)

- Optional: Erweiterte Pumpensteuerung mit:
 - Alternierung nach Nutzungszeit oder Starts
 - Pumpenrückmeldung über digitale Eingänge mit Ersatzpumpenfunktion
 - Pumpenfunktionstest nach Stillstandzeit
 - Sturmfunktion zur Verhinderung unnötiger Pumpenlaufzeiten
 - Spülfunktion zur Reinigung von Pumpenschächten
 - Steuerung der Pumpen nach Stromtarifzeiten über digitalen Eingang
 - Ausgabe von Betriebsstundenalarm oder Pumpenalarm
 - Aufzeichnung von Pumpendaten (Betriebsstunden, Anzahl der Starts, letzte Laufzeit)
- Ansteuerung eines Probennehmers über Zeit- oder Mengenimpulse
- Schleichmengenunterdrückung für Durchflussmessungen
- Rückstauerkennung in Gerinnen
- Verschmutzungserkennung in Gerinnen

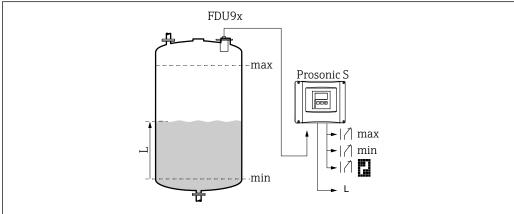
Datalog-Funktionen

- Schleppzeiger der min./max. Füllstände/Durchflüsse/Sensortemperaturen
- Aufzeichnung der letzten 10 anstehenden Alarme
- Anzeige des Betriebszustands
- Trendanzeige der Ausgänge am Vor-Ort-Display
- Betriebsstundenzähler

Anwendungsbeispiele für Füllstandmessungen

$F\"{u}ll standmessung\ mit\ Grenzstander fassung\ und\ Alarmausgabe$

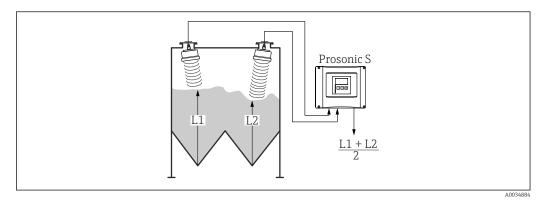
Geräteausführung: FMU90 - *1***131**** (1 Eingang, 3 Relais, 1 Ausgang)



A003488

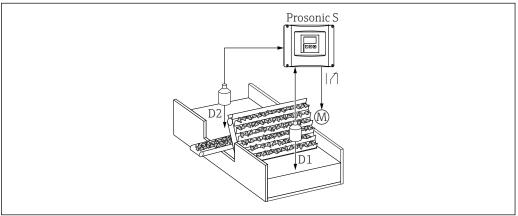
Mittelwertmessung

Geräteausführung: FMU90 - *1***212**** (2 Eingänge, 2 Ausgänge)



Rechensteuerung (Differenzmessung)

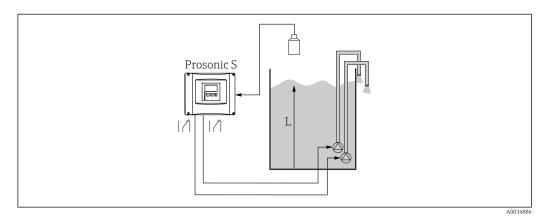
Geräteausführung: FMU90 - *1***212**** (2 Eingänge, 1 Relais, 2 Ausgänge)



A003488

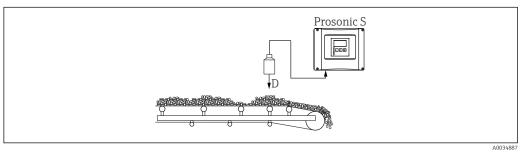
Alternierende Pumpensteuerung (bis zu 6 Pumpen)

Geräteausführung: FMU90 - *1***131**** (1 Eingang, 3 Relais)



Bandbelegung

Geräteausführung: FMU90 - *1***111**** (1 Eingang, 1 Ausgang)

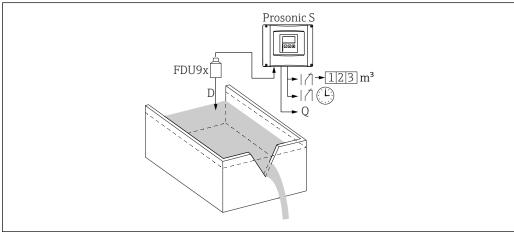


A0034887

Anwendungsbeispiele für Durchflussmessungen

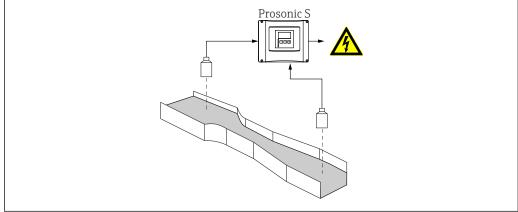
Mengenzähler + Zeitimpulse (z.B. für Probennehmer)

Geräteausführung: FMU90 - *2***131**** (1 Eingang, 3 Relais, 1 Ausgang)



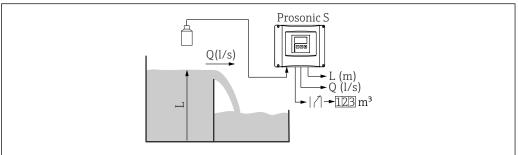
Rückstaualarm/Verschmutzungserkennung

- Geräteausführung: FMU90 *2***212**** (2 Eingänge, 1 Relais, 2 Ausgänge)
- Funktion: Falls das Pegelverhältnis "Unterwasser : Oberwasser" einen kritischen Wert übersteigt oder unterschreitet, wird ein Alarm ausgegeben.



Regenüberlaufbecken

- Geräteausführung: FMU90 *2***112**** (1 Eingang, 2 Ausgänge)
- Funktion: Gleichzeitige Messung von Füllstand L und Abschlagmenge Q mit einem Sensor



Eingang

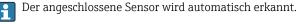
Sensoreingänge

Anzahl Sensoreingänge

1 oder 2; festgelegt in Bestellmerkmal 060 (Füllstand Eingang)

Anschließbare Sensoren

- FDU90 TI01469F
- FDU91 TI01470F
- FDU91F TI01471F
- FDU92 TI01472F
- FDU93 TI01473F
- FDU95 TI01474F



Anschließbare alte Sensoren

- FDU80
- FDU80F
- FDU81
- FDU81F
- FDU82
- FDU83
- FDU84
- FDU85
- FDU86
- FDU96



- Technische Daten der Sensoren FDU8x: TI00189F
- Diese Sensoren sind nicht mehr lieferbar, können aber zur Unterstützung bestehender Installationen an den Messumformer Prosonic S angeschlossen werden.
- Bei den Sensoren FDU8x muss der Sensortyp manuell angegeben werden.

Eingang für externe Grenzschalter

Anzahl Grenzschaltereingänge

4; auszuwählen in Bestellmerkmal 090 (Zusätzlicher Eingang)

Schaltmöglichkeiten

Externer passiver Grenzschalter (Öffner oder Schließer)

- 0: < 8 V
- 1: > 16 V

Verwendungsmöglichkeiten

- Pumpenrückmeldung für Geräte mit erweiterter Pumpensteuerungs-Software (FMU90-*3*****B*** oder FMU90-*4*****B***)
- Pumpentarifsteuerung
- Start/Stop/Rücksetzen von Tageszählern bei Durchflussmessungen für Geräte mit erweiterter Pumpensteuerungs-Software (FMU90-*3*****B*** oder FMU90-*4*****B***)
- Min/Max-Füllstanddetektion z.B. mittels Liquiphant

Eingang für externen Temperatursensor

Anzahl Temperatureingänge

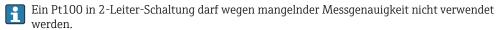
1; auszuwählen in Bestellmerkmal 090 (Zusätzlicher Eingang)

Verwendung

Korrektur der Schalllaufzeit bei FDU90 und FDU91 mit Sensorheizung

Anschließbare Sensoren

- Pt100 (3-Leiter oder 4-Leiter-Schaltung)
- Omnigrad S TR61 von Endress+Hauser



Ausgang

Analogausgänge

Anzahl Analogausgänge

1 oder 2; auszuwählen in Bestellmerkmal 080 (Ausgang)

Technische Daten

- Ausführung: Aktiver Stromausgang
- Integrationszeit: Frei wählbar: 0 ... 1000 s
- Bürde: Max. 600 Ω; Einfluss vernachlässigbar
- Max. Ripple: $U_{SS} = 200 \text{ mV}$ bei 47 ... 125 Hz (gemessen an 500 Ω)
- Max. Rauschen: U_{eff} = 2,2 mV bei 0,5 ... 10 kHz (gemessen an 500 Ω)

Ausgangssignal

Konfigurierbar:

- 4...20 mA mit HART
- 0...20 mA ohne HART
- Das HART-Signal ist dem ersten Analogausgang überlagert. Der zweite Analogausgang trägt kein HART-Signal.

Verhalten bei Störung

- Bei Einstellung 4...20 mA, wählbar:
 - MIN: -10 % (3.6 mA)
 - MAX: 110% (22 mA)
 - HOLD (letzter Stromwert wird gehalten)
 - Anwenderspezifischer Wert
- Bei Einstellung 0...20 mA, wählbar:
 - MAX: 110 % (21,6 mA)
 - HOLD (letzter Stromwert wird gehalten)
 - Anwenderspezifischer Wert

Relais

Anzahl Relais

1, 3, oder 6; auszuwählen in Bestellmerkmal 070 (Schaltausgang)

Technische Daten

- Ausführung: Potentialfreier Umschaltkontakt, SPDT, invertierbar
- Schaltleistung (Gleichspannung): 35 V_{DC}, 100 W
- Schaltleistung (Wechselspannung): 4 A, 250 V, 1000 VA bei $\cos \varphi = 0.7$

Zuweisbare Funktionen

- Grenzwert
 - Inband
 - Außerband
 - Grenzstand
- Zählimpuls für Mengenzählung

Zeitimpuls

Für Geräte mit Durchfluss-Software: FMU90 - *2******* oder FMU90 - *4************ max. Frequenz: 2 Hz Impulslänge einstellbar

- Alarm/Diagnose zur Meldung von z.B.
 - Rückstau
 - Gerinne-Verschmutzung
 - Echoverlust
- Pumpensteuerung
 - individuell je Pumpe oder alternierend bei mehreren Pumpen
 - nach festem Grenzwert
 - nach Pumprate
- Erweiterte Pumpensteuerung

Für Geräte mit Êrweiterter Pumpensteuerung: FMU90 - *3******* oder FMU90 - *

- Steuerung einer Ersatzpumpe
- Sturmfunktion zur Vermeidung unnötiger Pumpenlaufzeiten
- Pumpenfunktionstest
- Spülfunktion zur Reinigung von Pumpenschächten
- Betriebsstundenalarm
- Pumpenalarm
- Rechensteuerung (Differenz- oder Verhältnissteuerung)
- Feldbus-Relais (Schalten direkt über den PROFIBUS DP-Bus)

Zugeordnete LEDs

Bei Geräten mit Anzeigemodul ist jedem Relais eine gelbe LED zugeordnet

- Die LED leuchtet, wenn das Relais angezogen ist.
- Die LED eines Alarm-Relais leuchtet bei störungsfreiem Betrieb.
- Die LED für ein Impulsrelais leuchtet bei jedem Impuls kurz auf.

Verhalten bei Störung

Einstellbar:

- HOLD (letzter Wert wird gehalten)
- Angezogen
- Abgefallen
- Aktueller Wert wird verwendet.

Einschaltverzögerung nach Stromausfall einstellbar.

PROFIBUS DP-Schnittstelle

Geräteausführung

Bestellmerkmal 080 (Ausgang); Option 3 (PROFIBUS DP)

Technische Daten

- Profile: 3.0
- Service Access Points (SAPs): 1
- ID-Nummer: 1540 (hex) = 5440 (dec)
- GSD: EH3x1540.qsd
- Adressierung: Über DIP-Schalter am Gerät oder über Software (z.B. DeviceCare/FieldCare)
- Default-Adresse: 126
- Busterminierung: Im Gerät per Schalter aktivierbar/deaktivierbar
- Verriegelung: Per Hardware oder Software möglich

Übertragbare Werte

- Hauptmesswerte (Füllstand bzw. Durchfluss, je nach Geräteausführung)
- Distanzen
- Zähler
- Temperaturen
- Mittelwert / Differenz / Summe
- Relaiszustände
- Rechensteuerung
- Pumpensteuerung

Funktionsblöcke

- 10 Analog-Input-Blöcke (AI)
- 10 Digital-Input-Blöcke (DI)
- 10 Digital-Output-Blöcke (DO)

Unterstützte Baudraten

- 9,6 kbaud
- 19.2 kbaud
- 45,45 kbaud
- 93,75 kbaud
- 187,5 kbaud
- 500 kbaud
- 1,5 Mbaud3 Mbaud
- 6 Mbaud
- 12 Mbaud

Energieversorgung

Anschlussdaten (Wechselspannung)

Geräteausführung

Bestellmerkmal 050 (Hilfsenergie); Option A (90-253VAC)

Technische Daten

- ullet Versorgungsspannung: 90 ... 253 V_{AC} (50/60 Hz)
- Leistungsaufnahme: ≤ 23 VA
- Stromaufnahme: ≤ 100 mA bei 230 V_{AC}

Anschlussdaten (Gleichspannung)

Geräteausführung

Bestellmerkmal 050 (Hilfsenergie); Option B (10,5-32VDC)

Technische Daten

- \bullet Versorgungsspannung: 10,5 ... 32 V_{DC}
- Leistungsaufnahme: ≤ 14 W (typisch 8 W)
- Stromaufnahme: ≤ 580 mA bei 24 V_{DC}

Galvanische Trennung

Folgende Anschlussklemmen sind voneinander galvanisch getrennt:

- Hilfsenergie
- Sensoreingänge
- Analogausgang 1
- Analogausgang 2
- Relais-Ausgänge
- Busanschluss (PROFIBUS-DP)

Sicherung

Im Klemmenraum zugänglich:

- 2 A T / DC
- 400 mA T /AC

Elektrischer Anschluss

Kabeleinführungen

Feldgehäuse Polycarbonat

Vorgeprägte Öffnungen auf der Unterseite für folgende Kabeleinführungen:

- M20x1,5 (10 Öffnungen)
- M16x1,5 (5 Öffnungen)
- M25x1,5 (1 Öffnung)

Feldgehäuse Aluminium

12 Öffnungen M20x1,5 für Kabeleinführungen auf der Unterseite des Feldgehäuses

Kabelspezifikation

- Leiterquerschnitt: 0,2 ... 2,5 mm² (26 ... 14 AWG)
 Querschnitt der Adernhülse: 0,25 ... 2,5 mm² (24 ... 14 AWG)
- Min. Abisolierlänge: 10 mm (0,39 in)

Leistungsmerkmale

Referenzbedingungen

- Temperatur: +24 °C (+75 °F)±5 °C (±9 °F)
- Druck: 960 mbar (14 psi) ±100 mbar (±1,45 psi)
- Luftfeuchte: 60 % r.F. ±15 % r.F.
- \blacksquare Mediumsoberfläche: Ideal reflektierend (z.B. ruhige ebene Flüssigkeitsoberfläche von 1 m² (10,76 ft²)
- Ausrichtung des Sensors: Senkrecht zur Mediumsoberfläche
- Keine Störreflexionen im Strahlkegel
- Parametereinstellungen:
 - Tankgeometrie = Flachdeckel
 - Medium Eigenschaft = flüssig
 - Messbedingungen = Oberfläche ruhig

Maximale Messabweichung

Bestimmt unter Referenzbedingungen nach EN 61298-2: ± 0.2 % bezogen auf die maximale Sensormessspanne

Messabweichung

Bestimmt unter Referenzbedingungen; beinhaltet Linearität, Reproduzierbarkeit und Hysterese: ± 2 mm (± 0.08 in) + 0.17 % der Messdistanz

Messwertauflösung

1 mm (0,04 in) mit FDU90/FDU91

Messfrequenz

Max. 3 Hz

- Der genaue Wert hängt von den Anwendungsparametern und von der Geräteausführung ab.
- Die maximale Messfrequenz wird erreicht bei:
 - **Abgleich leer** \leq 2 m (6,6 ft)
 - Messbedingungen = Test: Filter aus

Dampfdruckeinfluss

Vernachlässigbar, wenn $p_v \le 50$ mbar (1 psi) bei T = 20 °C (68 °F)

Medien, die diese Bedingung erfüllen, sind z.B.:

- Wasser
- Wässrige Lösungen
- Wasser-Feststoff-Lösungen
- Verdünnte Säuren (Salzsäure, Schwefelsäure, ...)
- Verdünnte Laugen (Natronlauge, ...)
- Öle
- Fette
- Kalkwasser
- Schlämme
- Pasten



In allen anderen Fällen ist die Messgenauigkeit beeinträchtigt. Typische Medien, für die das gilt, sind Ethanol, Aceton und Ammoniak. In diesen Fällen Endress+Hauser kontaktieren: http://www.endress.com/contact

Umgebung

-40 ... 60 °C (-40 ... 140 °F) Umgebungstemperatur ■ Bei T_{IJ} < -20 °C (-4 °F) ist die Funktionalität der LCD-Anzeige eingeschränkt. • Bei Betrieb im Freien mit starker Sonneneinstrahlung: Klimaschutzhaube verwenden. -40 ... 60 °C (−40 ... 140 °F) Lagerungstemperatur Klimaklasse Klimaklasse Feldgehäuse Polycarbonat DIN EN 60721-3 4K2/4K5/4K6/4Z2/4Z5/4C3/4S4/4M2 (DIN 60721-3 4K2 entspricht DIN 60654-1 D1) Klimaklasse Feldgehäuse Aluminium DIN EN 60721-3 4K2/4K5/4K6/4Z2/4Z5/4C3/4S4/4M2 (DIN 60721-3 4K2 entspricht DIN 60654-1 D1) Klimaklasse Hutschienengehäuse DIN EN 60721-3 3K3/3Z2/3Z5/3B1/3C2/3S3/3M1 (DIN 60721-3 3K3 entspricht DIN 60654-1 B2) Schwingungsfestigkeit Schwingungsfestigkeit Feldgehäuse Polycarbonat DIN EN 60068-2-64 / IEC 68-2-64; 20...2000 Hz; 1,0 $(m/s^2)^2$ /Hz Schwingungsfestigkeit Feldgehäuse Aluminium DIN EN 60068-2-64 / IEC 68-2-64; 20...2000 Hz; 1,0 (m/s²)²/Hz Schwingungsfestigkeit Hutschienengehäuse DIN EN 60068-2-64 / IEC 68-2-64; 20...2000 Hz; 0.5 $(m/s^2)^2/Hz$ **Schutzart** Schutzart Feldgehäuse Polycarbonat IP66 / NEMA 4x Schutzart Feldgehäuse Aluminium IP66 / NEMA 4x Schutzart Hutschienengehäuse IP20 Schutzart abgesetztes Display • IP65 / NEMA 4 (Frontseite bei Einbau in Schaltschranktür) • IP20 (Rückseite bei Einbau in Schaltschranktür) Elektromagnetische Verträglichkeit gemäß allen relevanten Anforderungen der EN 61326- Serie Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) und NAMUR- Empfehlung EMV (NE 21). Details sind aus der Konformitätserklärung ersichtlich.

Endress+Hauser 19

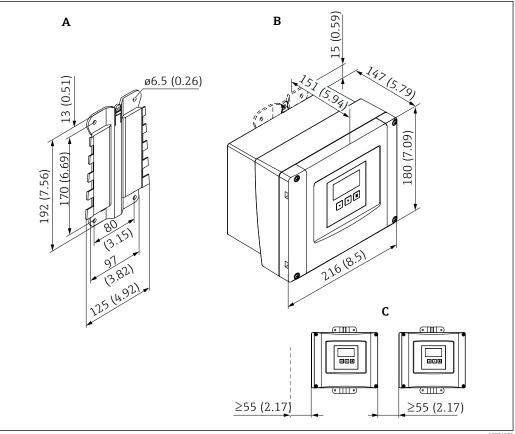
Einsatz in "industrieller Umgebung" vorgesehen.

Das Gerät erfüllt hinsichtlich der Störaussendung die Anforderungen der Klasse A und ist nur für den

Konstruktiver Aufbau

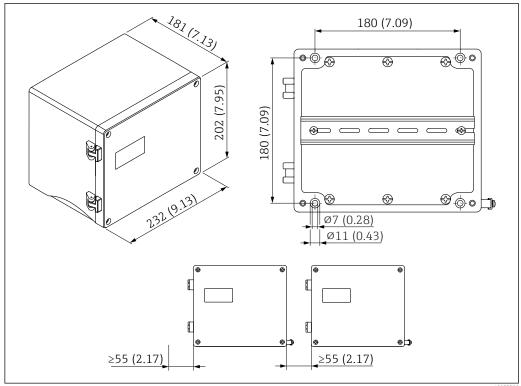
Abmessungen

Abmessungen Feldgehäuse Polycarbonat



- A00349
- \blacksquare 2 Abmessungen Prosonic S mit Feldgehäuse Polycarbonat. Maßeinheit mm (in)
- A Gehäusehalter (im Lieferumfang enthalten), dient auch als Bohrschablone
- B Feldgehäuse Polycarbonat
- C Minimaler Montageabstand
- Den Gehäusehalter auf einer ebenen Unterlage montieren, so dass er sich nicht verformt. Ansonsten ist die Montage des Feldgehäuses Polycarbonat erschwert oder unmöglich.

Abmessungen Feldgehäuse Aluminium



📵 3 Abmessungen Prosonic S mit Feldgehäuse Aluminium. Maßeinheit mm (in)

Endress+Hauser 21

A0033258

Abmessungen Hutschienengehäuse

Bestimmung der Abmessungen des Hutschienengehäuses

- Anhand der Produktstruktur die Ausprägungen der Merkmale 060, 070, 080 und 090 bestimmen.
- 2. Anhand der Liste (s.u.) bestimmen, welche zusätzlichen Anschlussfelder (neben dem Basis-Anschlussfeld) vorhanden sind.
- Abmessungen entsprechend der Anzahl zusätzlicher Anschlussfelder der Maßzeichnung entnehmen.

• Anschlussfeld für zusätzliche Ein- und Ausgänge

Vorhanden bei: Merkmal 60; Ausprägung 2 und/oder Merkmal 80; Ausprägung 2

Anschlussfeld f
 ür Relais

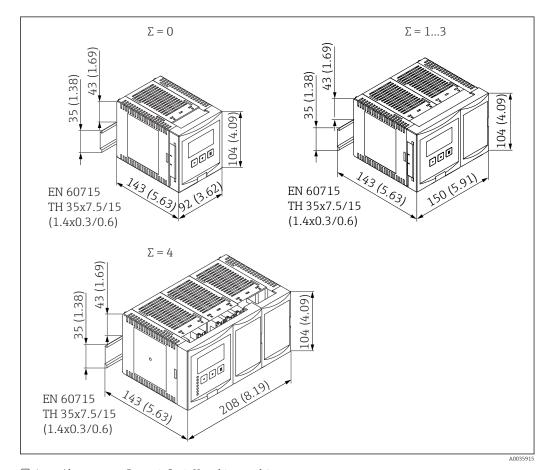
Vorhanden bei: Merkmal 70, Ausprägung 3 oder 6

Anschlussfeld f
 ür PROFIBUS DP

Vorhanden bei: Merkmal 80, Ausprägung 3

Anschlussfeld f
 ür Schalt- und Temperatureing
 änge

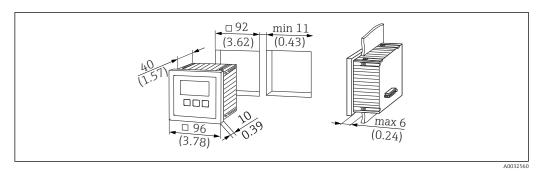
Vorhanden bei Merkmal 90, Ausprägung B



🗟 4 Abmessungen Prosonic S mit Hutschienengehäuse

Σ Anzahl zusätzlicher Anschlussfelder

Abmessungen abgesetztes Anzeige- und Bedienmodul



₽ 5 Abmessungen abgesetztes Anzeige- und Bedienmodul für Schaltschranktüreinbau. Maßeinheit mm (in)

Gewicht

Gewicht Feldgehäuse Polycarbonat

ca. 1,6 ... 1,8 kg (3,53 ... 3,97 lb) je nach Gerätevariante

Gewicht Feldgehäuse Aluminium

ca. 6 kg (13,23 lb)

Gewicht Hutschienengehäuse

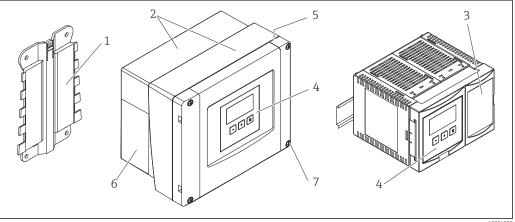
ca. 0,7 kg (1,54 lb) je nach Gerätevariante

Gewicht abgesetztes Anzeige- und Bedienmodul

ca. 0,5 kg (1,10 lb)

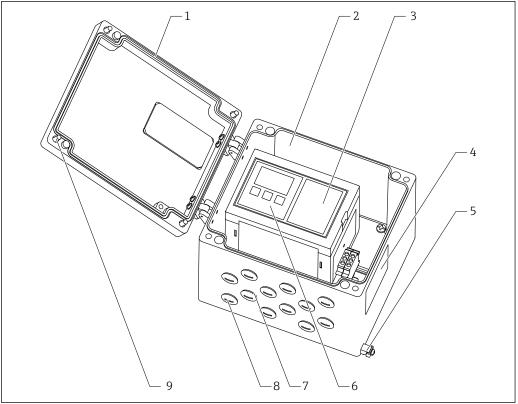
Werkstoffe

Werkstoffe: Feldgehäuse Polycarbonat und Hutschienengehäuse



- **№** 6 Bauteile Feldgehäuse Polycarbonat mit Hutschienengehäuse
- Gehäusehalter: PC-FR
- Feldgehäuse: PC-FR
- Hutschienengehäuse: PBT-GF
- Anzeige- und Bedienmodul: PC
- Dichtung: PUR Weichschaum
- Typenschild: Polyester
- Schrauben: A4 (1.4578)

Werkstoffe: Feldgehäuse Aluminium mit Hutschienengehäuse

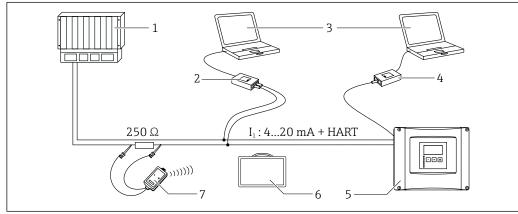


₽ 7 Bauteile Feldgehäuse Aluminium mit Hutschienengehäuse

- Dichtung: Silikon 1
- Feldgehäuse Aluminium: EN AC-AlSi12 (Fe) 2
- Hutschienengehäuse: PBT-GF 3
- Typenschild: Polyester
 Erdanschluss: A2 (1.4305), A2 (1.4301) und A2 (1.4310); Sockel: A2 1.4305; Klemmbügel: A2 1.4301; Federring: A2 1.4310; Schraube M5: A2
- Anzeige- und Bedienmodul: PC
- Blindstopfen: Messing, vernickelt
- O-Ring: EPDM 70 + PTFE 8
- Schrauben: A2

Bedienbarkeit

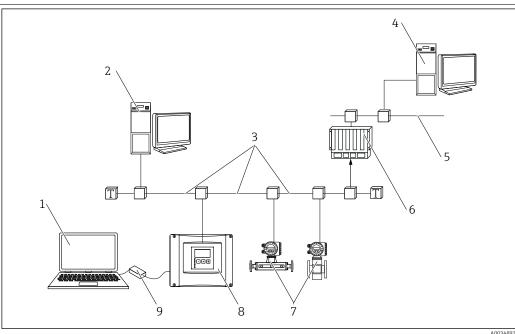
Bedienmöglichkeiten HART



₽8 Bedienmöglichkeiten HART

- SPS, PLC, API
- Commubox FXA195 (USB), HART-Protokoll 2
- DeviceCare/FieldCare
- Commubox FXA291 (Service-Schnittstelle)
- Anzeige- und Bedienmodul am Prosonic S (wenn vorhanden)
- Field Xpert SMT70/SMT77
- VIATOR Bluetooth-Modem mit Anschlusskabel

Bedienmöglichkeiten PROFIBUS DP

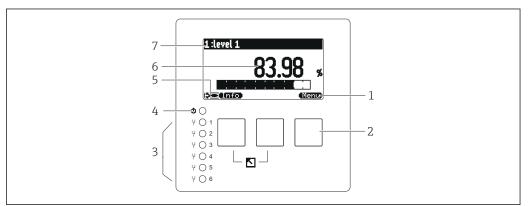


₩ 9 Bedienmöglichkeiten PROFIBUS DP

- Computer mit DeviceCare/FieldCare
- Computer mit DeviceCare/FieldCare
- 3 PROFIBUS DP
- 4 Computer mit DeviceCare/FieldCare
- Ethernet
- 6 SPS
- Feldgeräte
- 8 Messumformer Prosonic S
- Commubox FXA291

Anzeige- und Bedienmodul: Übersicht

Elemente des Anzeige- und Bedienmoduls



A0034921

- 1 Softkey-Symbole
- Tasten
- 3 Leuchtdioden zur Anzeige der Relais-Schaltzustände
- 4 Leuchtdiode zur Anzeige des Betriebszustands
- 5 Display Symbol
- 6 Wert des Parameters mit Einheit (hier: Hauptmesswert)
- 7 Name des angezeigten Parameters

Ausführungen des Anzeige- und Bedienmoduls

Abhängig von Bestellmerkmal 040 (Bedienung)

- Option C (Beleuchtete Anzeige + Tastenfeld):
 Anzeige- und Bedienmodul ist eingebaut in Messumformer
- E (Beleuchtete Anzeige + Tastenfeld, 96x96, Schalttafeleinbau, Front IP65): Anzeige- und Bedienmodul ist getrennt vom Messumformer; Kabel: 3 m (9,8 ft) ist im Lieferumfang enthalten.

Anzeige- und Bedienelemente

Tasten

- Die Tastenfunktion hängt von der momentanen Position im Bedienmenü ab.
- Die aktuelle Tastenfunktion wird durch Softkey-Symbole in der unteren Zeile der Anzeige angegeben.



Beim Feldgehäuse Aluminium sind die Tasten nur bei geöffnetem Gehäuse zugänglich.

Leuchtdioden (LEDs)

- 1 LED zeigt den Betriebszustand des Geräts.
- Bis zu 6 LEDs zeigen den Schaltzustand der Relais.



Beim Feldgehäuse Aluminium sind die LEDs nur bei geöffnetem Gehäuse sichtbar.

Bedienkonzept

Dynamisches Bedienmenü

Nur Funktionsgruppen, die für die vorliegende Gerätevariante und Installationsumgebung relevant sind, werden angezeigt. Das Untermenü "Grundabgleich" führt den Anwender durch die gesamte Inbetriebnahme.

Verriegelung der Bedienung

- Über Verriegelungsschalter im Anschlussraum
- Über Tastenkombination am Bedienmodul
- Durch Eingabe eines Verriegelungscodes über Software (z.B. "FieldCare")

Zertifikate und Zulassungen

Aktuelle Zertifikate und Zulassungen zum Produkt stehen unter www.endress.com auf der jeweiligen Produktseite zur Verfügung:

- 1. Produkt mit Hilfe der Filter und Suchmaske auswählen.
- 2. Produktseite öffnen.
- 3. **Downloads** auswählen.

CE-Zeichen

Das Messsystem erfüllt die gesetzlichen Anforderungen der anwendbaren EU-Richtlinien. Diese sind zusammen mit den angewandten Normen in der entsprechenden EU-Konformitätserklärung aufgeführt.

Der Hersteller bestätigt die erfolgreiche Prüfung des Geräts mit der Anbringung des CE-Zeichens.

RoHS

Das Messsystem entspricht nicht den Stoffbeschränkungen der Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe 2011/65/EU (RoHS 2).

RCM Kennzeichnung

Das ausgelieferte Produkt oder Messsystem entspricht den ACMA (Australian Communications and Media Authority) Regelungen für Netzwerkintegrität, Leistungsmerkmale sowie Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen. Insbesondere werden die Vorgaben der elektromagnetischen Verträglichkeit eingehalten. Die Produkte sind mit der RCM Kennzeichnung auf dem Typenschild versehen.



10000571

EAC-Konformität

Das Messsystem erfüllt die gesetzlichen Anforderungen der anwendbaren EAC-Richtlinien. Diese sind zusammen mit den angewandten Normen in der entsprechenden EAC-Konformitätserklärung aufgeführt. Endress+Hauser bestätigt die erfolgreiche Prüfung des Geräts mit der Anbringung des EAC-Zeichens.

Ex-Zulassung

Erhältlichen Ex-Zulassungen: siehe Produktkonfigurator



Sensoren FDU9x mit Ex-Zulassung können an den Messumformer FMU90 ohne Ex-Zulassung angeschlossen werden.

Externe Normen und Richtlinien

EN 60529

Schutzarten durch Gehäuse (IP-Code)

EN 61326-Serie

EMV Produktfamiliennorm für elektrische Mess-, Steuer-, Regel- und Laborgeräte

NAMIIR

Interessengemeinschaft Automatisierungstechnik der Prozessindustrie

US-Standard UL 61010-1

CSA General Purpose Geräte FMU9x-N******** sind geprüft nach dem US-Standard UL 61010-1, 2. Ausgabe.

Bestellinformationen

Bestellinformationen

Ausführliche Bestellinformationen sind bei der nächstgelegenen Vertriebsorganisation www.addresses.endress.com oder im Produktkonfigurator unter www.endress.com verfügbar:

- 1. Corporate klicken
- 2. Land auswählen
- Products klicken
- 4. Produkt mit Hilfe der Filter und Suchmaske auswählen
- 5. Produktseite öffnen

Die Schaltfläche Konfiguration rechts vom Produktbild öffnet den Produktkonfigurator.



Produktkonfigurator - das Tool für individuelle Produktkonfiguration

- Tagesaktuelle Konfigurationsdaten
- Je nach Gerät: Direkte Eingabe von messstellenspezifischen Angaben wie Messbereich oder Bediensprache
- Automatische Überprüfung von Ausschlusskriterien
- Automatische Erzeugung des Bestellcodes mit seiner Aufschlüsselung im PDF- oder Excel-Ausgabeformat
- Direkte Bestellmöglichkeit im Endress+Hauser Onlineshop

Lieferumfang

- Gerät in der bestellten Ausführung
- Kurzanleitung
- Für zertifizierte Geräteausführungen: Sicherheitshinweise (XAs)
- Für Geräteausführungen mit Feldgehäuse für Durchflussmessungen (FMU90-*21******** und FMU90-*41******):
 2 Plombierschrauben

Zubehör

Kommunikationsspezifisches Zubehör

Commubox FXA195 HART

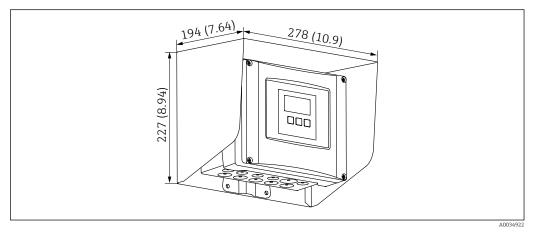
- Zur eigensicheren HART-Kommunikation mit FieldCare oder DeviceCare über die USB-Schnittstelle
- Weitere Informationen: Technische Information TI00404F

Commubox FXA291

- Verbindet die CDI-Schnittstelle (Common Data Interface) von Endress+Hauser-Geräten mit der USB-Schnittstelle eines Computers.
- Bestellnummer: 51516983
- Weitere Informationen: Technische Information TI00405C

Gerätespezifisches Zubehör

Wetterschutzhaube für Feldgehäuse Polycarbonat



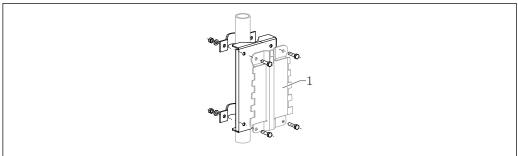
🗉 10 Wetterschutzhaube für Feldgehäuse Polycarbonat. Maßeinheit mm (in)

Werkstoff: 316Ti (1.4571)

• Befestigung: Durch Gehäusehalter von Prosonic S

■ Bestellnummer: 52024477

Montageplatte für Feldgehäuse Polycarbonat

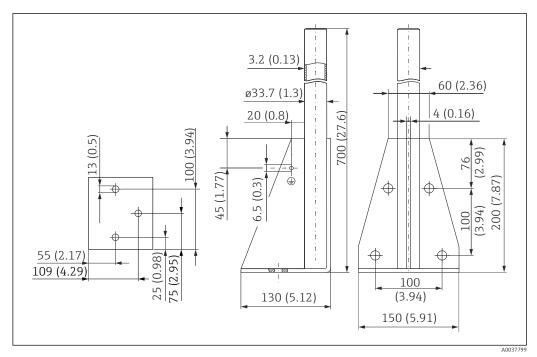


VUU3/4033

■ 11 Montageplatte für Feldgehäuse Polycarbonat

- Passend für den Gehäusehalter des Prosonic S
- Rohrdurchmesser: 25 ... 50 mm (1 ... 2 in)
- Abmessungen: 210 x 110 mm (8,27 x 4,33 in)
- Werkstoff: 316Ti (1.4571)
- Montagezubehör: Befestigungsschellen, Schrauben und Muttern liegen bei.
- Bestellnummer: 52024478

Montageständer, 700 mm (27,6 in) für Ausleger schwenkbar



🖪 12 Abmessungen. Maßeinheit mm (in)

Gewicht:

4,2 kg (9,26 lb)

Material

316L (1.4404)

Bestellnummer

71452327

A0037800

3.2 (0.13) 60 (2.36) ø33.7 (1.3) 4 (0.16) 20 (0.8) 13 (0.5) 45 (1.77) (0.3) \Rightarrow 55 (2.17) 25 (0.98) 75 (2.95) 109 (4.29) 100 (3.94)130 (5.12) 150 (5.91)

Montageständer, 1400 mm (55,1 in) für Ausleger schwenkbar

🖪 13 Abmessungen. Maßeinheit mm (in)

Gewicht:

6 kg (13,23 lb)

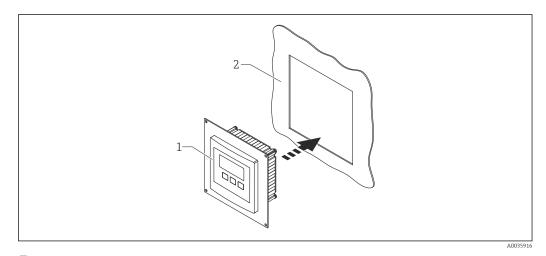
Material

316L (1.4404)

Bestellnummer

71452326

Adapterplatte für abgesetzte Anzeige



 $\blacksquare 14$ Verwendung der Adapterplatte

- 1 Abgesetzte Anzeige des Prosonic S FMU9x mit Adapterplatte
- 2 Montageöffnung der abgesetzten Anzeige des Vorgängergeräts FMU86x

Zur Montage der abgesetzten Anzeige des Prosonic S FMU9x im Gehäuse der größeren abgesetzten Anzeige der Vorgängergeräte FMU86x

■ Abmessungen: 144 x 144 mm (5,7 x 5,7 in)

Material: 304 (1.4301)

■ Bestellnummer: 52027441

30

Überspannungsschutz HAW562

Zur Abschwächen von Restgrößen der vorgelagerten Blitzschutzstufen; Begrenzung in der Anlage induzierter oder erzeugter Überspannungen

Weitere Informationen: Technische Information TI01012K

Verlängerungskabel für Sensoren



- Maximal zulässige Gesamtlänge (Sensorkabel + Verlängerungskabel): 300 m (984 ft)
- Sensorkabel und Verlängerungskabel sind typgleich.

FDU90/FDU91 ohne Sensorheizung

- Kabeltyp: LiYCY 2x(0,75)
- Werkstoff: PVC
- Umgebungstemperatur: -40 ... +105 °C (-40 ... +221 °F)
- Bestellnummer: 71027742

FDU90/FDU91 mit Sensorheizung

- Kabeltyp: LiYY 2x(0,75)D+2x0,75
- Werkstoff: PVC
- Umgebungstemperatur: -40 ... +105 °C (-40 ... +221 °F)
- Bestellnummer: 71027746

FDU92

- Kabeltyp: LiYCY 2x(0,75)
- Werkstoff: PVC
- Umgebungstemperatur: -40 ... +105 °C (-40 ... +221 °F)
- Bestellnummer: 71027742

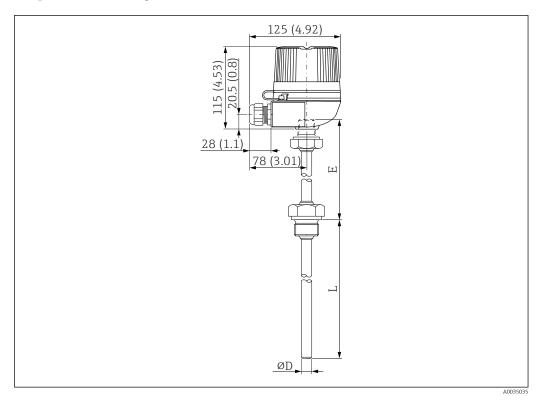
FDU91F/FDU93/FDU95

- Kabeltyp: LiYY 2x(0,75)D+1x0,75
- Werkstoff: PVC
- Umgebungstemperatur: -40 ... +105 °C (-40 ... +221 °F)
- Bestellnummer: 71027743

FDU95

- Kabeltyp: Li2G2G 2x(0,75)D+1x0,75
- Werkstoff: Silikon
- Umgebungstemperatur: -40 ... +150 °C (-40 ... +302 °F)
- Bestellnummer: 71027745

Temperaturfühler Omnigrad S TR61



■ 15 Aufbau Omnigrad S TR61; Abmessungen: mm (in)

- Ersatz für FMT131-R* (Ex-freier Bereich) TR61-ABAD0BHSCC2B
- Ersatz für FMT131-J* (ATEX II 2G EEx m II T6/T5)
 TR61-EBAD0BHSCC2B
- Weitere Informationen: Technische Information TI01029T

Ergänzende Dokumentation



Eine Übersicht zum Umfang der zugehörigen Technischen Dokumentation bieten:

- Der *W@M Device Viewer*: Seriennummer vom Typenschild eingeben (www.endress.com/deviceviewer)
- Die Endress+Hauser Operations App: Seriennummer vom Typenschild eingeben oder den 2-D-Matrixcode (QR-Code) auf dem Typenschild scannen.

Technische Information

Technische Information für die Ultraschallsensoren:

- FDU90 TI01469F
- FDU91 TI01470F
- FDU91F TI01471F
- FDU92 TI01472F
- FDU93 TI01473F
- FDU95 TI01474F

Betriebsanleitung

BA00288F

- Ausgang: HART
- Anwendung:
 - Füllstandmessung
 - alternierende Pumpensteuerung
 - Rechensteuerung
- Geräteausführungen:
 - FMU90 ******1****
 - FMU90 ******2****

BA00289F

- Ausgang: HART
- Anwendung:
- Durchflussmessung
- Rückstau- und Verschmutzungserkennung
- Tages- und Mengenzähler
- Geräteausführungen:
 - FMU90 *2*****1****
 - FMU90 *4****1****
 - FMU90 *2*****2****
 - FMU90 *4****2****

BA00292F

- Ausgang: PROFIBUS DP
- Anwendung:
 - Füllstandmessung
 - alternierende Pumpensteuerung
 - Rechensteuerung
- Geräteausführungen: FMU90 - ******3****

BA00293F

- Ausgang: PROFIBUS DP
- Anwendung:
 - Durchflussmessung
 - Rückstau- und Verschmutzungserkennung
 - Tages- und Mengenzähler
- Geräteausführungen:
- FMU90 *2****3****FMU90 *4****3****

Beschreibung der Geräteparameter

Beschreibung aller Parameter aller Ausführungen des Prosonic S FMU90

Slot-Index-Listen (PROFIBUS DP)

BA00333F

Slot-Index-Listen für alle Parameter des Prosonic S FMU90 (Profibus DP)

Sicherheitshinweise

XA00326F

Sicherheitshinweise für ATEX II 3D





www.addresses.endress.com